

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **43 (1925)**

Heft 179

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 5. August
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 5 août
1925

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen

Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 179

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: jährlich Fr. 20.30, halbjährlich Fr. 10.30, vierteljährlich
Fr. 5.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonnierst
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgesaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.30, un semestre fr. 10.30, un trimestre
fr. 5.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 179

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Falliten. — Concordats. — Fallimentl. /
Concordati. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. /
Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. —
Bilanci di società d'assicurazione.

Mitteilungen — Communications.

Dauer der Einfuhrbeschränkungen. — Durée des restrictions à l'importation. /
Diskontsätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours de change. /
Wochenausweis der Schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire de la
Banque nationale suisse. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international
des virements postaux. / Beltritte zum Postscheck- und Giroverkehr. — Adhésions
au service des chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefodert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen und Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt anzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorrangsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorrangsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige bewohnen.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Land (2123)

Gemeinschuldner: Gerber, Friedrich, Kunststeinfabrikant, in Ostermündigen.
Datum der Konkurseröffnung: 7. Juli 1925.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: Bis mit 25. August 1925.

Ct. de Vaud Office des faillites de Cossonay (2124)

Failli: T a u s s, L é o p o l d, boucherie-charcuterie et Café de la Place, à Cossonay.
Date du prononcé: 29 juillet 1925.
Première assemblée des créanciers: 8 août 1925, à 1 heure de l'après-midi, en Maison de Justice, à Cossonay.
Délai pour les productions: 5 septembre 1925.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2125/6)

Faillie: Demoiselle J u v e t, B e r t h e, négociant en poils de chameaux, Rue Kleberg 16, Genève-Ville.
Date de l'ouverture de la faillite: 30 juillet 1925.
Première assemblée des créanciers: Jeudi 13 août 1925, à 11 heures, à la salle des assemblées de faillites, Tacomerie 7.
Délai pour les productions: 5 septembre 1925.

Failli: G h i g l i e r i, A l p h o n s e, négociant, Rue du Jura 6, Genève-Ville.

Date de l'ouverture de la faillite: 28 juillet 1925.
Première assemblée des créanciers: Jeudi 13 août 1925, à 10 heures, à la salle des assemblées de faillites, Tacomerie 7.
Délai pour les productions: 5 septembre 1925.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passé en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich (2127/8^a)

Gemeinschuldner: K r e u z m a n n, M., Buchhandlung, Rämistrasse 37, in Zürich 1 (Inhaberin: Frau Hedwig Kreuzmann geb. Wegmann, Susenbergsstrasse 87, Zürich 7).
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.
Gemeinschuldner: S e e l i - S c h m i d, U r b a n, Wirt, von Flims, in Zürich 6, Obstgartenstrasse 27.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Zürich Konkursamt Schlteren (2129^a)

Gemeinschuldner: L i p s, E r n s t, Farbwarengeschäft, in Dietikon.
Auflage des Kollokationsplanes und Inventars und Anfechtungsfrist: Bis 17. August 1925.
Innert der gleichen Frist sind Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Zürich einzureichen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2130)

Im Konkurse über S c h w a r z - G u i g n a r d, T h e o d o r, Basel, liegt das Inventar mit der Ausscheidung der Kompetenzgegenstände, sowie der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Beschwerden gegen Inventar und Kompetenzausscheidung sind bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt, Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes beim Zivilgericht anhängig zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan und die Kompetenzausscheidung als anerkannt betrachtet würden.
Allfällige Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. sind bei Vermeidung des Ausschlusses binnen der gleichen Frist zu stellen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2131)

Gemeinschuldner: T h. S c h w a r z & C i e., Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2132/3)

Faillie: F o h m a n n, C a r l, mécanicien, 18, Quai et Creux de St-Jean, Petit-Saconnex.
Société anonyme Agricola-Bouscoura, en liquidation, ayant son siège 4, Terreaux du Temple, Genève-Ville.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Stäfa (2135^a)

Gemeinschuldner: K u r k j e a n, T a c o r, B., Zigarettenfabrikant, in Uerikon-Stäfa, dato in Berlin.
Datum der Konkurseröffnung: 9. Juli 1925.
Datum der Einstellung: 30. Juli 1925 mangels unverfändeten Massgutes.
Einspruchsfrist: Bis spätestens 15. August 1925.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (2134^a)

Gemeinschuldner: S t a m m, E r n s t, Schweizer Konzertdirektion, Universitätstrasse 14, in Zürich 6.
Datum der Konkurseröffnung: 17. Juli 1925.
Datum der Einstellungsverfügung: 28. Juli 1925.
Einspruchsfrist: 15. August 1925.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Land (2136)

Gemeinschuldner: H a l d e m a n n, G o t t f r i e d, Malermeister, Liebefeld, Kölnz.
Datum der Konkurseröffnung: 7. Juli 1925.
Datum der Einstellungsverfügung: 30. Juli 1925.
Sofern nicht ein Gläubiger bis und mit 15. August 1925 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben innert der gleichen Frist hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2137)
 Gemeinschuldner: Kaiser-Arens, Gottlieb Friedrich, unbeschränkt haftender Gesellschafter der infolge Konkurses gelöschten Firma G. Kaiser & Cie., Galvanisieranstalt und Gürtlerei, Hammerstrasse 156.
 Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten: 22. Juni 1925.
 Datum der Einstellung mit Verfügung des Dreiergerichtes: 3. August 1925 mangels Aktiven.
 Einspruchsfrist: Bis zum 15. August 1925.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
 (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (2138)
 Enchères définitives d'immeubles. — Etablissement d'horticulture et terrains à bâtir.

Mercrèdi 16 septembre 1925, à 15 heures, en salle de Justice de Paix, Madeleine 1, à Lausanne, l'Office des faillites de Lausanne procédera à la vente aux enchères des immeubles que Schopfer, Albert et Charles, possèdent en Montriond r. Lausanne, savoir:

1. Etablissement d'horticulture en exploitation ayant maison d'habitation, bureau, atelier, remise, 5 serres, jardins, contenance 18 à 4 m². Estimation officielle et juridique fr. 75,000.

2. Beaux terrains à bâtir (actuellement en culture) d'une surface de 85 à 77 m². Estimation officielle et juridique fr. 80,000.

Immeubles dans belle situation (station Montriond du funiculaire).

L'adjudication sera définitive quel que soit le prix atteint. Pour les conditions et renseignements s'adresser au bureau de l'office, Jumelles 4, à Lausanne.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
 (B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
 (L. P. 295—297 et 300.)

Die nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmfähig wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich (2072¹)
 Schuldner: Keller, Otto, Wirt zur «Meyerei», in Zürich, wohnhaft Bolleystrasse 50.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichts Zürich 3. Abteilung: 21. Juli 1925.

Sachwalter: M. Gloor, Rechtsanwalt, Zürich 1, Gerbergasse 2.

Eingabefrist: Bis zum 18. August 1925 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 2. September 1925, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant zur «Kaufleute», Pelikanstrasse 18, in Zürich 1.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 22. August 1925 an im Bureau des Sachwalters, Gerbergasse 2, in Zürich 1.

Ct. de Genève District de Genève (2139)

Débitrice: Société anonyme la Mondiale-Express-Transports S. A., ayant son siège Rue de Lausanne 72, Genève-Ville.

Date du jugement accordant le sursis: 1^{er} août 1925.

Commissaire au sursis concordataire: Philippe Briquet, directeur de l'Office des faillites.

Expiration du délai de production: 25 août 1925.

Assemblée des créanciers: Vendredi 18 septembre 1925, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, salle des assemblées de faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 8 septembre 1925.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato

(L. E. 304 e 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni a concordato.

Kt. Zürich Bezirksgericht Hinwil (2140)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, den die Firma Deloff & Bechdolf, Maschinenfabrik, Hinwil, auf der Basis von 20 %, zahlbar 1 Monat nach rechtskräftiger Genehmigung des Nachlassvertrages, ihren Gläubigern offeriert, ist Termin angesetzt auf Donnerstag, den 27. August 1925, nachmittags 2 Uhr, im Bezirksgebäude Hinwil.

Kt. Bern Richteramt Interlaken (2141)

Schuldner: Müller-Tschiemer, Fritz, Garnhandlung, Unterseen.

Verhandlungstermin: Dienstag, den 11. August 1925, vormittags 9 Uhr, vor Richteramt Interlaken im Schloss Haselbühl.

Ct. del Ticino Pretura di Mendrisio (2143)

La Pretura di Mendrisio notifica che, in relazione all'art. 304 L. F. E. F., è fissata l'udienza di lunedì 24 agosto 1925, alle ore 8½ ant., per la discussione sull'omologazione del concordato proposto dalla ditta Frosio Giovanni, in Stabio, avvertendo che in detta udienza i creditori potranno far valere le loro opposizioni.

Mendrisio, 1^o agosto 1925. Per la Pretura: G. Torriani, seg. ass.

Ct. del Ticino Pretura di Mendrisio (2144)

La Pretura di Mendrisio notifica che, in relazione all'art. 304 L. F. E. F., è fissata l'udienza di lunedì 24 agosto 1925, alle ore 9½ ant., per la discussione sull'omologazione del concordato proposto dalla ditta Giulio Bienzi, in Balerna, avvertendo che in detta udienza i creditori potranno far valere le loro opposizioni.

Mendrisio, 1^o agosto 1925. Per la Pretura: G. Torriani, seg. ass.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Kt. Bern Richteramt II von Bern (2142)

Schuldner: Wagner, Hugo, Werkstätten für Wohnungseinrichtungen, Hochbühlweg 7, in Bern.

Datum der Bestätigung: Freitag, den 10. Juli 1925. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Kt. Luzern Amtsgerichts-Vizepräsident von Luzern-Stadt als erstinstanzliche Nachlassbehörde (2148)

Schuldner: Winter, Marcel, Manufakturwaren, Pilatusstrasse 34, Luzern.

Datum des Bestätigungsentscheides: 22. Juli 1925.

Kt. Obwalden Obergerichtliche Justizkommission Obwalden (2145)

Nachlassschuldner: Haas-Reinhard, Leo, gewesener Inhaber einer Eisenwarenhandlung, in Sarnen.

Datum der Bestätigung: 21. Juli 1925.

Die Dividende ist auszuzahlen bis 21. August 1925.

Kt. Solothurn Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn (2146/7)

Das Amtsgericht Solothurn-Lebern, als Nachlassbehörde, hat unterm 24. Juli 1925 den Nachlassvertrag (Prozentvergleich) der Frau Mohri, Louise, geb. Furrer, gew. Wirtin zum «Steinbock», in Solothurn, bestätigt.

Das Amtsgericht Solothurn-Lebern, als Nachlassbehörde, hat unterm 24. Juli 1925 den Nachlassvertrag (Liquidationsvergleich) der Firma Elektrische Unternehmungen A. G., in Grenchen, mit Filiale in Biel, bestätigt.

Als Liquidator ist bestimmt der bisherige Sachwalter Konrad Studer, Notar, in Solothurn.

Verschiedenes — Divers

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (2085¹)

Konkursamtliche Liquidation.

Aus dem Konkurse der Firma Jueker-Wegmann A.-G., Papier en gros und Ausrüsterei, Giesshübelstrasse Nr. 48, in Zürich 3, gelangen das Fabrikgebäude mit Geleiseanschluss, die Maschinen und Einrichtungen, das grosse Warenlager en bloc zum freihändigen Verkauf.

Kaufsofferten für Liegenschaft und Mobilien zusammen oder eventuell getrennt sind bis zum 10. August 1925 dem obgenannten Konkursamt schriftlich einzureichen.

Wegen Besichtigung und Auskunft wende man sich ebenfalls an das Konkursamt, woselbst das Detailinventar zur Einsicht aufliegt.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Corso-Theater. — 1925. 3. August. Herbert Trau, in Wien IV, und Alfred Färber, in Wien I, beide österreichische Staatsangehörige, haben unter der Firma Herbert Trau & Co., in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1925 ihren Anfang nahm. Betrieb des Corsotheaters. Theaterstrasse 10. Die Firma erteilt Prokura an Rudolf Kuhn, von Illnau, in Zürich 2.

Handstickereien. — 3. August. Inhaber der Firma Fritz Goldschmidt, in Zürich 1, ist Fritz Goldschmidt, französischer Staatsangehöriger, in Zürich 1. Fabrikation und Vertrieb von Handstickereien, sowie Vertretung auswärtiger Häuser. Maneggplatz 7.

Mercerie, Passementerie, Dentelles, Seidenwaren. — 3. August. Die Firma N. Gottlieb & Söhne, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 293 vom 19. November 1920, Seite 2189), Mercerie, Passementerie und Dentelles, Seidenwaren; Gesellschafter: Nathan Gottlieb, Bernhard Gottlieb, Adolf Gottlieb und Leo Gottlieb, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Gottlieb & Co., Nachfolger von N. Gottlieb & Söhne», nunmehr in Liquidation, in Zürich 1, und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Glas-, Porzellan-, Steingut- und Haushaltswarenartikol. — 3. August. Inhaber der Firma Anton Schedler, in Winterthur 1, ist Anton Schedler, von und in Winterthur 1. Handel in Glas-, Porzellan-, Steingut- und Haushaltsartikeln. Paulstrasse 6.

Bau- und Kunstschlosserei. — 3. August. Die Firma Hans Wolferrmann, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1924, Seite 87), verzeigt nunmehr als Geschäftslokal: Fröhlichstrasse 54.

3. August. Die Firma Verband der Arbeitgeber der Textil-Industrie, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 288 vom 5. Juli 1906, Seite 1149), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bahnhofstrasse 32, Zürich 1.

Milch, Käse, Butter. — 3. August. Inhaber der Firma Ernst Beer, in Winterthur 1, ist Ernst Beer-Flachsmann, von Trub (Bern), in Winterthur 1. Milch-, Käse- und Butterhandlung. Obertorgasse 14.

Metzgerei und Wirtschaft. — 3. August. Die Firma J. Gattiker, in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 307 vom 6. Dezember 1910, Seite 2065), erteilt Prokura an Gottfried Albert Gattiker, von und in Richterswil.

3. August. Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, in Winterthur und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 84 vom 14. April 1925, Seite 622). Die Prokura von Fritz Hoffmann ist erloschen.

Spenglerei, Bedachungen, Installationen. — 4. August. Die Firma Ed. Keimer & Cie., in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober 1924, Seite 1724), errichtet in Zürich 7, Herrenbergstrasse 9, eine Zweigniederlassung. Die Werkstätte befindet sich an der Schaffhauserstrasse 173, Zürich 6.

4. August. «Kox» Kohlen-Import A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 2 vom 6. Januar 1925, Seite 9) (mit Zweigniederlassung in Basel). In der Generalversammlung vom 29. Mai 1925 wurden in den Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft gewählt: Dr. Max Keller, Kaufmann, von Neukirch a. d. Thur

(Thurgau), in Künsnacht, welcher wie bis anhin Kollektivunterschrift führt, und Franz Hans Hansen, Kaufmann, von und in Frankfurt a. M. (Deutschland).

Rohbaumwolle. — 4. August. «F. Schmid & Co. Aktiengesellschaft», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 84 vom 14. April 1925, Seite 622). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. Juni 1925 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidatoren sind ernannt: Friedrich Carl Schmid (Verwaltungsratsmitglied), und Ernst Danner (Prokurist), welche für die Firma F. Schmid & Co. Aktiengesellschaft in Liquidation die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Die Unterschrift des Albert Dürst (Verwaltungsrat) sowie die Prokura des Ernst Danner (nunmehr Liquidator) sind erloschen.

4. August. Die Firma **Alder-Fierz & Gebr. Eisenhut**, in Künsnacht (S. H. A. B. Nr. 26 vom 3. Februar 1925, Seite 180), und Zweigniederlassung in Bern, hat den Firmenamen erweitert auf **Alder-Fierz & Gebr. Eisenhut, Schweizerische Turn- & Sportgerätekfabrik**.

Restaurant. — 4. August. Die Firma **Albert Frischmann**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 230 vom 8. September 1920, Seite 1718), Betrieb des Restaurants zum Steinhof, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. August. **Sennereigenossenschaft Benken**, in Benken (S. H. A. B. Nr. 11 vom 14. Januar 1922, Seite 80). Konrad Strasser-Meier und Jakob Meister sind aus dem Vorstand ausgeschieden; an deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Jean Strasser-Girsberger, Landwirt, als Quästor, und Bernhard Strasser, Landwirt, als Beisitzer, beide von und in Benken.

4. August. **Electricitäts-Genossenschaft Künsnacherberg**, in Limberg-Künsnacht (S. H. A. B. Nr. 18 vom 18. Dezember 1912, Seite 2195). Arnold Schulthess, Jakob Egli-Brunner, Jakob Bertschinger, Edwin Egli und Heinrich Schulthess sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der drei ersten werden hiermit gelöscht. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Fritz Schulthess, Bäcker, von Künsnacht, in Tobelmühle, Forch-Künsnacht, Präsident; Robert Urmi, Landwirt, von Künsnacht, in Limberg-Künsnacht, Vizepräsident; Josef Giger, Landwirt, von Schännis, in Wangen-Forch-Künsnacht, Aktuar; Walter Mathys, Landwirt, von Eriswil, in Wangen-Forch-Künsnacht, Quästor, und Jakob Wespil, Landwirt, von Künsnacht, in Hochrüti-Forch-Künsnacht, Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv.

Eisen, Metalle, technische Artikel. — 4. August. Die Firma **Max Brugger & Co.**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 237 vom 26. September 1921, Seite 1869), Agentur und Kommission in Eisen, Metallen und technischen Artikeln; u. h. Gesellschafter: Max Brugger, Kommanditär: Ernst Brugger, und damit die Prokura des Otto Fenner, ist infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Brugger & Co.» in Zürich 7 über.

Wwe. Emma Brugger geb. Graf, von Klarsreute (Thurgau), in Zürich 7, und Ernst Brugger, von und in Klarsreute, haben unter der Firma **Brugger & Co.**, in Zürich 7, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1925 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Wwe. Emma Brugger-Graf und Kommanditär ist Ernst Brugger mit dem Betrage von Fr. 500 (Franken fünfhundert). Agentur und Kommission in Eisen, Metallen und technischen Artikeln. Klobachstrasse 33. Die Firma erteilt Prokura an Otto Fenner, von Zürich, in Zürich 7. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Max Brugger & Co.» in Zürich 7.

Chemische und pharmazeutische Produkte. — 4. August. Die Firma **Georges Kalb**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 179 vom 12. Juli 1920, Seite 1341), chemische und pharmazeutische Produkte, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Küchen- und Haushaltungsartikel. — 4. August. Die Firma **Paul Holzapfel**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 239 vom 6. Oktober 1919, Seite 1754), Küchen- und Haushaltungsartikel, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven laut öffentlichem Inventar vom 23. Oktober 1923 gehen über an die neue Firma «Paul Holzapfel» in Winterthur 1.

Inhaber der Firma **Paul Holzapfel**, in Winterthur 1, ist Josef Paul Holzapfel, von und in Winterthur 1. Küchen- und Haushaltungsartikel. Untertor-gasse 10. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven laut öffentlichem Inventar vom 23. Oktober 1923 der erloschenen Firma «Paul Holzapfel» in Winterthur.

Wurstfabrik und Metzgerei. — 4. August. Die Firma **Otto Ruff**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 232 vom 3. Oktober 1924, Seite 1632), mit Zweigniederlassung in Luzern, erteilt eine weitere Einzelprokura an Josephine Ruff geb. Fassnacht, von Zürich, in Zürich 3, Ehefrau des Inhabers.

Gestrickte Sportartikel. — 4. August. In der Firma **S. Heim, Söhne**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. Februar 1924, Seite 348), führen die beiden Gesellschafter Charles und Max Heim die Firmaunterschrift nunmehr je einzeln.

Baugeschäft. — 4. August. Inhaber der Firma **Josef Westreicher**, in Seebach, ist Josef Alois Westreicher-Spindler, von Fliess (Tirol), in Seebach. Baugeschäft. Ausserdorfstrasse 16.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Buch- und Kunstdruckerei. — 1925. 1. August. Die Firma **Blaser & Tschanz**, Buch- und Kunstdruckerei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1908, Seite 49), hat sich infolge Todes des Gesellschafters Ernst Blaser aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Tschanz-Morf vorm. Blaser & Tschanz».

Zigarren. — 1. August. Die Firma **Grün & Mertenat**, Zigarren engros, in Bern (S. H. A. B. Nr. 222 vom 16. September 1919, Seite 1626), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Buch- und Kunsthandlung. — 1. August. Die Firma **R. Dech & Co. vorm. Fr. Semminger**, Buch- und Kunsthandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 84 vom 8. April 1919, Seite 602 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an «R. Dech & Co. vorm. Fr. Semminger».

1. August. Die **Baugenossenschaft Altenberghalde**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1923, Seite 145), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

Café. — 3. August. Die Firma **Fritz Meyer-Zumsteg**, Betrieb des Café Steinhölzli, in Bern (S. H. A. B. Nr. 391 vom 3. Oktober 1905, Seite 1561), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Lebens- und Genussmittel. — 3. August. Inhaber der Firma **Joseph Stofer**, in Bern, ist Joseph Stofer, von Malters (Luzern), in Bern. Import und Agentur von Lebens- und Genussmitteln. Schöllisstrasse 45.

Buchdruckerei. — 3. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Küng & Co.**, Buchdruckerei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 144 vom 25. Juni 1925, Seite 1108 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Niklaus Küng» in Bern.

Inhaber der Firma **Niklaus Küng**, in Bern, ist Niklaus Küng, von Escholzmatt, in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebr. Küng & Co.» in Bern. Buchdruckerei. Schönburgstrasse Nr. 28.

Bureau Interlaken

3. August. Die Firma **Ulrich Feuz-Gertsch**, Handlung, in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 65 vom 18. März 1922, Seite 512), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bureau Schosswil (Bezirk Konoltingen)

Kolonialwaren. — 29. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Salzmann & Gruder**, Kolonialwaren, in Worb (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1923, Seite 187), hat sich aufgelöst und ist, durch Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Einzelfirma «Fritz Salzmann», in Worb, vollständig liquidiert. Die Firma wird deshalb im Handelsregister gelöscht.

Inhaber der Firma **Fritz Salzmann**, in Worb, ist Fritz Salzmann, von Signau, in Worb. Kolonialwaren.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Chemisch-technische Artikel. — 1925. 4. August. Die Firma **Josef A. Sticher**, «Raxar-Werk», in Hergiswil a. See (S. H. A. B. Nr. 215 vom 21. August 1920, Seite 1607), ist infolge Verlegung des Betriebes nach Niederhallwil (Aargau) erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1925. 1. August. Aus dem Vorstand der **Genossenschaft** unter der Firma **Seidenfärberkrankenkasse Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1924, Seite 142 und dortige Verweisungen), ist der Kassier Fritz Bauer-Schwarz ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle ist zum Kassier neu gewählt worden: Albin Sutter-Vogt, Kommissar, von und in Basel. Derselbe zeichnet kollektiv mit Präsident oder Aktuar die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift namens der Genossenschaft. Als Beisitzer wurde neu in den Vorstand gewählt: Otto Fuchs-Wiedmer, Appretur, von Gündlingen (Baden), in Witterswil (Solothurn). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Klybeckstrasse 95.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1925. 3. August. Durch Stiftungsurkunde vom 20. März 1924 ist unter dem Namen **Kuhn/Cohen'sche Familienstiftung**, mit Sitz in Zürich, eine Familienstiftung errichtet und am 21. März 1924 im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen worden. Das in der Stiftungsurkunde als Stiftungsorgan vorgesehene Kuratorium hat durch Beschluss vom 11. Juli 1925 die Satzungen der Stiftung abgeändert. Dabei ist der Sitz der Stiftung nach **Schaffhausen** verlegt worden. Zweck der Stiftung ist, aus den Einkünften und eventuell auch aus dem Kapital den auskömmlichen Lebensunterhalt, die Ausbildung und die Aufrechterhaltung der bürgerlichen Stellung von in der Stiftungsurkunde näher umschriebenen Familienangehörigen zu sichern. Das Kuratorium besteht aus drei Personen, von denen mindestens eine Schweizerbürger und am Sitz der Stiftung wohnhaft sein muss. Dessen Mitglieder oder deren Bevollmächtigte vertreten die Stiftung nach aussen und führen für diese kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Dem Kuratorium gehören an: Frau Ida Cohen geb. Kuhn, Partikularin, von und in Frankfurt a. M.; Dr. Ludwig Peyer-Reinhart, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen, und Dr. Hans Giesker, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 7. Die Verwaltung des Stiftungsvermögens und das Domizil der Stiftung befinden sich bei Dr. Ludwig Peyer-Reinhart, Herrenacker Nr. 10, Haus «zur Peyerburg».

3. August. **Baumwoll-Gesellschaft (Société Cotonnière)**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1924, Seite 2097). Das Verwaltungsratsmitglied Benno Rieter, Industrieller, von und in Winterthur, ist gestorben und wird als solches im Handelsregister gelöscht.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Ergänzung. In der Publikation betr. die Firma **Milchverwertungsgenossenschaft Kirchberg und Umgebung**, in Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 153 vom 6. Juli 1925, Seite 1176), ist in der 6. Zeile die Charge des Salesius Huber, von Unterunkhofen (Aargau), als **Aktuar** nicht erwähnt worden. Derselbe führt die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv mit Präsident oder Kassier.

Aargau — Argovie — Argovia

1925. 4. August. Inhaber der Firma **Othmar Widmer**, Gasthof z. Löwen, in Gränichen, ist Othmar Widmer, von und in Gränichen. Betrieb des Gasthof z. Löwen. Hauptstrasse Nr. 1.

4. August. **Maschinenfabrik Brugg A. G.**, mit Sitz in Brugg (S. H. A. B. Nr. 1924, Seite 1540). An Stelle von Ferdinand Fritsch wurde zum Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Dr. jur. Hans Franz Bumbacher, Direktor, von und in Spreitenbach. Derselbe führt mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschrift des Ferdinand Fritsch ist erloschen.

Bandfabrik. — 4. August. Die Firma **Ernst Schneeberger**, in Unterkulm (S. H. A. B. Nr. 1908, Seite 58), erteilt Einzelprokura an Ernst Schneeberger jun., von Ochlenberg (Bern), in Unterkulm.

4. August. Inhaber der Firma **Jean Buser**, **Conservenfabrik «Lucullus»**, in Stein (Aargau), ist Jean Buser, von Basel, in Stein. Fabrikation von Konserven und Produkten verwandter Branchen, sowie Handel mit denselben. Zürcherstrasse.

Kiesausbeutung. — 4. August. Die Firma **Paul Eglhoff**, in Wettingen (S. H. A. B. Nr. 1925, Seite 671), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1925. 3. août. La Caisse de Crédit Mutuel de Pampigny, société coopérative ayant son siège à Pampigny (F. o. s. du c. des 10 avril 1917, page 575, et 29 septembre 1922, page 1883), a, dans son assemblée générale du 16 décembre 1924, procédé au renouvellement de son comité de direction, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Fernand Bolay, vice-président: Maurice Tardy, secrétaire: Georges Tardy; tous trois de Pampigny, y domiciliés; membres: Paul Braissant, de Chevilly, domicilié à Sévery, et Elie Henry, de Vuillierens, domicilié à Cottens; tous agriculteurs. Charles Bataillard a cessé, ensuite de démission, de faire partie du dit comité. La signature sociale appartient dorénavant au président Fernand Bolay signant collectivement avec un autre membre du comité.

Bureau de Lausanne

Graviers et fournitures de matériaux pour l'entretien des routes. — 3 août. Henri Maillard, de Chesalles sur Oron et Duillier, à Peyres et Possens, et Ernest Zintgraff, de St-Blaise (Neuchâtel), à Prilly, ont constitué sous la raison sociale Maillard et Zintgraff une société en nom collectif ayant son siège à Prilly et qui a commencé le 11 juillet 1925. La société n'est valablement engagée vis-à-vis des tiers que par la signature collective des deux associés. Exploitation de gravières et fournitures de matériaux pour l'entretien des routes. Bureau: Villa La Roseraie, Prilly.

Pension-famille. — 3 août. La raison E. Trolliet, successeur de M^{me} de Bournisien, à Lausanne, exploitation d'une pension-famille (F. o. s. du c. du 7 mai 1909), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau du Sentier

Horlogerie. — 16 mars. La société en nom collectif J. Raymond et fils, Vers Chez Grosjean (A b baye), fabrication et commerce d'horlogerie (F. o. s. du c. du 17 juillet 1918, n° 168), est dissoute ensuite de cessation de commerce. La liquidation étant terminée, cette société est en conséquence radiée. La procuration conférée à Ch. Raymond est éteinte.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de la Chaux-de-Fonds

1925. 31 juillet. Dans sa séance du 7 avril 1925, le conseil d'administration de la société anonyme Union de Banques Suisses (Schweizerische Bankgesellschaft) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland), ayant son siège à Winterthur et St-Gall et plusieurs succursales en Suisse, dont une à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 15 janvier 1920, n° 13; 27 avril 1923, n° 97, et 6 juin 1925, n° 128), a pris acte de la démission de Henry-A. Rieckel, fils, sous-directeur de la succursale. La signature de ce dernier est en conséquence radiée.

Genf — Genève — Ginevra

Pharmacie. — 1925. 1^{er} août. La raison H. Junod, pharmacie, à Genève (F. o. s. du c. du 8 janvier 1908, page 28), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Pharmacie. — 1^{er} août. Le chef de la maison Adolphe Raviola, à Genève, est Adolphe Raviola, du Petit-Saconnex, y domicilié. Exploitation d'une pharmacie. 21, Quai des Bergues.

Café-brasserie. — 1^{er} août. Le chef de la maison Jules Bocquet, au Petit-Saconnex, est Jules-André Bocquet, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex. Exploitation d'un café-brasserie. 75, Rue de Lyon.

Cafés en gros. — 1^{er} août. La raison Alice Margot, commerce de cafés en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 9 mai 1922, page 905), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Dauer der Einfuhrbeschränkungen

Es mehren sich in jüngster Zeit die Anfragen, ob die bestehenden Einfuhrbeschränkungen auf 30. September 1925 dahinfallen. Hierauf ist folgendes zu antworten: Eine Kündigung des schweizerisch-deutschen Wirtschaftsabkommens vom November 1924 gemäss Art. 4 desselben ist bisher von keiner Seite erfolgt. Daraus darf aber nicht ohne weiteres geschlossen werden, dass die bestehenden Einfuhrbeschränkungen ab 1. Oktober 1925 allgemein oder gegenüber Deutschland vollständig dahinfallen. Es hängt dies vom Resultat von Verhandlungen ab, die im laufenden Monat zwischen der Schweiz und Deutschland stattfinden sollen. Das Abkommen sieht nämlich vor, dass es unter gewissen Voraussetzungen mit einmonatlicher Frist gekündigt werden kann.

Durée des restrictions à l'importation

Le nombre croissant des demandes d'informations concernant la suppression, dès le 30 septembre 1925, des restrictions d'importer, nous engage à communiquer ce qui suit:

Aucune des deux parties contractantes n'a, jusqu'ici, dénoncé l'accord germano-suisse de novembre 1924, en se fondant sur l'article 4 du dit accord. On ne saurait, toutefois, en conclure qu'à partir du 1^{er} octobre 1925, les restrictions d'importation seront définitivement abolies en général ou, tout au moins, à l'égard de l'Allemagne. La question dépend du résultat des négociations entre l'Allemagne et la Suisse, qui doivent avoir lieu dans le courant de ce mois. L'accord peut, en effet, être dénoncé sous certaines conditions, moyennant un avertissement préalable d'un mois.

Diskontsätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

Table with columns for years (1925, 1924) and months (VII, VI, V, IV, III, II, I) for various countries (Schweiz, Paris, London, Berlin, Milano, Bruxelles, Wien, Amsterdam, New-York, Spanien, Schweden). It lists official and private discount rates.

Kurs für Sichtdevisen auf: 1) — Cours du change à vue sur: 1)

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; \$ 1 = Fr. 5.182.

Table showing exchange rates for various countries (Paris, London, Deutschl., Italia, Bruxelles, Wien, Amsterd., New-York, Spanien, Schwed.) for different dates from 1925 to 1921.

1) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — 2) Les cours signifient cours de la monnaie. 3) Für 1 Billion Mark — 4) Pour 1 trillon de Marks. 5) Für 100 Mark — 6) Pour 100 de Marks. 7) Für — pour K. 1.000.000. 8) Für — pour K. 100.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse Ausweis vom 31. Juli — Situation hebdomadaire du 31 juillet

Financial statement table with columns for Aktiva (Metallbestand, Gold, Silber, Portefeuille, etc.) and Passiva (Eigene Gelder, Notenumlauf, Giro-u. Depotrechnungen, Sonstige Passiva).

Diskontsatz 4%, gültig seit 14. Juli 1923. — Taux d'escompte 4%, depuis le 14 juillet 1923. — Lombardzinsfuß 5%, gültig seit 14. Juli 1923. — Taux pour avances 5%, depuis le 14 juillet 1923.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux (Übervisierungskurse vom 5. August an — Cours de réduction à partir du 5 août)

Belgique fr. 23.80; Dänemark Fr. 116. —, Freie Stadt Danzig Fr. 100.50; Deutschland (Rentenmark) Fr. 122.65; Italie fr. 18.90; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 72.60; Ungarn (pro Million) Fr. 72.50; Grande-Bretagne fr. 25.25.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 31. Neue Beiträge — 1. VIII. 1925 — Nouveaux adhésions

Extensive list of new members and branches for postal checks and giro services, including locations like Aarburg, Aargau, Appenzel, Basel, Bern, Lucerne, etc.

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich
Bilanz per 31. Dezember 1924

Aktiva		Passiva	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
22,500,000	—	Aktienkapital (30,000 Aktien à Fr. 1000)	30,000,000
2,500,000	—	Reservefonds	5,000,000
105,793,101	18	Spezialreserve	6,000,000
75,545,624	76	Guthaben von Versicherungsgesellschaften	30,708,096
8,339,680	72	Guthaben von Retrozessionären für einbehaltene Reserven	38,508,892
67,283	72	Diverse Kreditoren	3,821,482
47,612,407	53	Reserven der Elementar-Abteilungen:	
1,267,305	45	für laufende Risiken	54,289,393
		für schwebende Schäden	26,724,712
		für aussergewöhnliche Schadenereignisse (Katastrophen-Reserve)	11,000,000
	(B 32)	Reserven der Leben-Abteilung:	
		Deckungs-Kapital	47,538,551
		Reserve für Rentenversicherungen	5,608,874
		Reserve für schwebende Versicherungsfälle	413,812
		Saldo der Gewinn- und Verlust-Rechnung	4,011,588
		Spezial-Reserve	Fr. 700,000.—
		Angestelltenfürsorge	» 250,000.—
		Dividende an die Aktionäre	» 2,250,000.—
		Tantième	» 662,500.—
		Vortrag auf neue Rechnung	» 149,088.67
		Fr. 4,011,588.67	
263,625,403	36	263,625,403	36

Die technischen Reserven der Leben-Abteilung per Ende 1924 sind nach den vom Schweiz. Bundesrat genehmigten Grundlagen richtig berechnet und zwar ohne Anwendung der Zillmer'schen oder einer ähnlichen Methode.
Der mathemat. Revisor: Prof. Dr. E. Amberg.

Zürich, den 26. Mai 1925.

Der Verwaltungsrat: Dr. Ch. Simon, Präsident.

Der General-Direktor: E. Hürlimann.

PRUDENTIA, Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen in Zürich
Bilanz per 31. Dezember 1924

Aktiva		Passiva	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
8,000,000	—	Aktien-Kapital (8000 Aktien à Fr. 1500)	12,000,000
4,982,348	40	Reservefonds	3,000,000
337,134	75	Spezial-Reserve	1,600,000
54,688	90	Guthaben von Versicherungs-Gesellschaften	32,511
10,495,288	—	Diverse Kreditoren	145,725
11,351,693	50	Reserven der Elementar-Abteilungen:	
2,103,780	60	für laufende Risiken	21,305,211
6,321,697	50	für schwebende Schäden	10,871,863
20,451,842	78	für aussergewöhnliche Schadenereignisse (Katastrophen-Reserve)	2,500,000
431,196	80	Reserven der Leben-Abteilung:	
6,448,628	37	Deckungs-Kapital	18,676,100
553,510	81	Reserve für schwebende Versicherungsfälle	169,022
	(B 33)	Saldo der Gewinn- und Verlust-Rechnung	1,231,377
		Spezial-Reserve	Fr. 150,000.—
		Angestelltenfürsorge	» 125,000.—
		Dividende an die Aktionäre	» 720,000.—
		Tantième	» 187,500.—
		Vortrag auf neue Rechnung	» 48,877.62
		Fr. 1,231,377.62	
71,531,810	41	71,531,810	41

Die technischen Reserven der Leben-Abteilung per Ende 1924 sind nach den vom Schweiz. Bundesrat genehmigten Grundlagen richtig berechnet und zwar ohne Anwendung der Zillmer'schen oder einer ähnlichen Methode.
Der mathemat. Revisor: Prof. Dr. E. Amberg.

Zürich, den 26. Mai 1925.

Der Verwaltungsrat: Dr. Ch. Simon, Präsident.

Der General-Direktor: E. Hürlimann.

Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich
Bilanz per 31. Dezember 1924

Aktiva		Passiva	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
3,000,000	—	Aktien-Kapital (2000 Aktien à Fr. 2000)	4,000,000
4,634,087	50	Reservefonds	350,000
4,553,939	—	Spezial-Reserve	75,000
2,911,681	25	Guthaben von Versicherungs-Gesellschaften	2,203,754
1,715,000	—	Retrozessionären für einbehaltene Reserven	21,171,784
16,919,546	12	Diverse Kreditoren	6,976
146,028	02	Reserven der Elementar-Abteilungen:	
3,270,322	04	für laufende Risiken	2,930,861
39,623	50	für schwebende Schäden	2,765,632
	(B 34)	Reserven der Leben-Abteilung:	
		Deckungs-Kapital	3,397,479
		Reserve für Rentenversicherungen	8,432
		Reserve für schwebende Versicherungsfälle	54,042
		Saldo der Gewinn- und Verlust-Rechnung	226,266
		Reservelonds	Fr. 110,000.—
		Dividende an die Aktionäre	» 75,000.—
		Tantième	» 20,000.—
		Vortrag auf neue Rechnung	» 21,266.24
		Fr. 226,266.24	
37,190,227	43	37,190,227	43

Die technischen Reserven der Leben-Abteilung per Ende 1924 sind nach den vom Schweiz. Bundesrat genehmigten Grundlagen richtig berechnet und zwar ohne Anwendung der Zillmer'schen oder einer ähnlichen Methode.
Der mathemat. Revisor: Prof. Dr. E. Amberg.

Zürich, den 26. Mai 1925.

Der Verwaltungsrat: Dr. Ch. Simon, Präsident.

Der General-Direktor: E. Hürlimann.

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur
Bilanz pro 31. Dezember 1924

Aktiven		Passiven	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
6,000,000	—	Aktienkapital (wovon 60 % einbezahlt)	15,000,000
142,964	85	Reservelonds	7,374,441
66,291,872	90	Spezialfonds	4,367,417
5,652,316	07	Prämien-Reserven netto	30,161,510
5,465,110	79	Schaden-Reserven netto	23,709,460
2,815,280	43	Deckungs-Kapital für Renten netto	1,661,125
2,943,500	—	Garantiebeiträge für Arbeiterversicherung in Frankreich und Belgien	457,818
730,298	08	Versicherungs-Gesellschaften und andere Kreditoren	4,531,570
	(B 61)	Gewinn- und Verlustrechnung	2,778,000
90,041,343	12	90,041,343	12

Winterthur, den 4. April 1925.

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur,
Der Generaldirektor: Dr. H. Fehlmann.

L'AIGLE, Compagnie Française d'Assurances sur la Vie — Siège social: Rue de Chateaudun 44, Paris

Entreprise privée assujettie au contrôle de l'Etat. Capital social: TROIS MILLIONS.

Balance générale des écritures (Bilan) au 31 décembre 1924

Actif		Passif	
Fr. français	Ct.	Fr. français	Ct.
6,750,000	—	3,000,000	—
2,250,000	—	2,250,000	—
10,063,812	24		
4,926,158	85		
8,017,653	42		
3,000,000	—	6,750,000	—
17,801,156	93	100,516	19
366,541	81	177,417	65
308,127	92	641,377	17
1,593,070	30	1,325,000	—
3,220,675	21	1,000,000	—
991,607	40		
317,676	—		
17,523,379	—		
95,220	55		
35,186	—		
954,891	90	63,306,601	—
540,108	45		
949,448	30	317,783	75
60,150	03		
226,575	43		
142,000	—		
223,000	—		
482,000	—		
603,000	—		
732,000	—		
812,000	—		
826,339	—		
37,770	91		
83,849,549	65	Total	83,849,549 65

Paris, le 26 juin 1925.

Certifié conforme.

Le directeur-adjoint: P. Renouf.

Annoucen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

St. Gallische Hypothekarkassa in St. Gallen

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

5 1/4 % Obligationen

unseres Institutes, auf den Namen oder Inhaber lautend, in beliebigen durch 100 teilbaren Beträgen, in Titeln von Fr. 500 an, auf 3 bis 5 Jahre fest. Einzahlungen für unsere Rechnung nehmen sämtliche Sitze der **Schweiz. Kreditanstalt** entgegen, woselbst auch die Coupons spesenfrei eingelöst werden können.

(2696 G) '2004

Die Direktion.



UNION AKTIENGESELLSCHAFT BIEL

Elektrisch geschweisste

KETTEN

für Industrie & Landwirtschaft

AUFTRÄGE NEHMEN ENTGEGEN:
VEREINIGTE DRANTWERKE A.G. BIEL
A.G. DER VON MOOSCHEN EISENWERKE, LUZERN
HESS & CO. PILGERSTEG, RÜTI (ZÜRICH)

Nichtigerklärung

Der Einlagenschein Nr. 196048 der Kantonalbank von Bern, Filiale Interlaken, lautend auf den Namen des Herrn Cornelis Ernst Duijts, Quai au Charbon 14, Hal (Belgien), von Fr. 1100 ist abhanden gekommen.

Der unterzeichnete Gläubiger wird ihn gemäss Art. 90 Q. R. entkräften und über sein Guthaben verfügen, sofern der allfällige Inhaber des Scheines diesen nicht binnen sechs Monaten bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Interlaken, vorlegt und sein besseres Recht nachweist.

Interlaken, den 31. Juli 1925.

Namens des Cornelis Ernst Duijts,
die Bevollmächtigte: **Frau B. Ochs.**

LLOYD'S BANK LIMITED

Siège Central: LONDRES, E.C. 3.

Plus de 1,650 sièges en Angleterre et dans le Pays de Galles et divers sièges aux Indes, en Birmanie et en Égypte.

(An 31 Décembre, 1924.) (Fr. 25 = £1.)
DÉPÔTS, etc. Fr. 335,858,300 | AVANCES, etc. Fr. 4,117,858,275

La Banque a des Agents et des Correspondants partout dans l'Empire Britannique et dans toutes les parties du Monde: elle est étroitement associée avec les Banques suivantes:

The National Bank of Scotland Limited.
Bank of London & South America Limited.
Lloyds & National Provincial Foreign Bank Limited.
The National Bank of New Zealand Limited.
Bank of British West Africa Limited.
The British Italian Banking Corporation Limited.

Lagerplatz in St. Gallen W

mit Geleiseanschluss, grössere oder kleinere Parzellen
zu vermieten

H. Spetzmann & Cie., Kohlen
Sigris, Merz & Cie., Baugeschäft
St. Gallen 1692

Gribi & Cie. A.-G. Baugeschäft Burgdorf

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag den 15. August 1925, nachmittags 2 Uhr
im Restaurant zum Bahnhof (Dällenbach), Burgdorf

TRAKTANDEN:

- Berichterstattung und Beschlussfassung betreff. event. Uebernahme von Immobilien.
- Event. Wahl eines Verwaltungsratsmitgliedes.
- Diverses.

-2238

Stellvertretung nach Art. 11 der Statuten.

Der Verwaltungsrat.

**Zu vermieten od. zu verkaufen
grössere Fabrikanlage**

mit Wasserkraft in **erstklassiger Lage** der Stadt Biel. Eignet sich für jeden industriellen Betrieb. -2219

Anfragen unter Chiffre D 2820 U an Publicitas Biel.



FÜRER
MÜNSTERHOF 13
VERVIELFÄLTIGUNGS-
APPARATE FÜR
JEDERMANN

Kaufmännisches Personal

findet man rasch
durch ein Inserat
im

**Schweizerischen
Handelsamtsblatt**



Abricots du Valais

franco colis 5 kg 10 kg 20 kg
à stériliser Fr. 8.50 16.50 32.-
Gros. " 7.50 14.50 28.-
Confitures " 7.- 13.50 26.-

DONDAINAZ, Charrat

**Grosse eiserne
Rollandenschränke**

als Archivschränke, für
Bücher, Akten, Waren
Preis Fr. 825.-

**Markwalder & Cie.
St. Gallen 1695**

Adressier-

maschine Adrema wird wegen
Nichtgebrauch sehr
billig abgegeben. 2230

Anfragen an Hahn, Just-
fach Nr. 18913 Zürich.

VI. Monatsbilanz 1925 der Mitglieder des Verbandes Schweizer Kantonalbanken vom 30. Juni 1925

AKTIVEN

vom 30. Juni 1925

ACTIF

du 30 Juin 1925

Table of Aktiven (Assets) with columns for Firma - Raison sociale, Kassen inkl. Guthaben, Banken und Korrespondenten, Zweiganstalten, Wechsel, Wechsel auf das Ausland, Darlehen mit und ohne Wechsel, Darlehen an Gemeinden u. Präs, Kontokorrent-Debitoren, Hypothekendarlehen, Effekten, Coupons, Immobilien, Mobilität und Immobilien, Rückskonto und Ratenzinsen, Gesellschaftskonten, Total.

PASSIV

Table of Passiv (Liabilities) with columns for Firm - Raison sociale, Dotations- bzw. Aktienkapital, Reservenfonds, Spezial-Reserven, Giro- und Schecks-Konten, Zweiganstalten, Konto-Korrent-Kreditoren, Sparkassen-Einlagen, Obligationen und Kassenanleihen, Pensionsfonds, Rückskonto und Ratenzinsen, Gesellschaftskonten, Total.

Summary table for Aktiven and Passiv with columns for Aktiven, Passiv, and Total.

Wer braucht schöne DRUCKSACHEN ? Kataloge, Prospekte

Natürlich jede Firma,
die neue Geschäfte herein-
bringen und die alte Kundschaft
festhalten will. Sehr wichtig ist es,
nur ein gediegenes Papier zu wählen,
das sich für Text und Illustrationsdruck gleich
gut eignet. Das Papier muss holzfrei,
hochweiss, weich und geschmeidig
und angenehm im Griff sein.
Alle diese Bedingungen
werden erfüllt, wenn
ihre Wahl fällt auf

Plejade

Jeder Buchdrucker oder Lithograph unterbreitet Ihnen unverbindlich günstige Offerte in diesem feinen Papier

Wo nicht erhältlich, weisen Bezugsquellen nach

Gebrüder Huber, Papier, Zürich

Gegründet 1878

(3665 Z) 2275

Gegründet 1878